



Statistischer Bericht

AI, AII, AIII - vj 4 / 12

Bevölkerungsvorgänge in Thüringen 4. Vierteljahr 2012

Bestell - Nr. 01 102

Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau Null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... Angabe fällt später an
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- () Aussagewert eingeschränkt
- r berichtigte Zahl
- p vorläufige Zahl

Anmerkung: Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Europaplatz 3, 99091 Erfurt
Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: 0361 37-84642/84647
Telefax: 0361 37-84699
Internet: www.statistik.thueringen.de
E-Mail: auskunft@statistik.thueringen.de

Auskunft erteilt:

Referat: Bevölkerung, Mikrozensus,
Haushaltsstatistiken
Telefon: 0361 37-84447

Herausgegeben im Juli 2013

Heft-Nr.: 156 / 13
Preis: 3,75 EUR

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2013

für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	2
Grafiken	4
1. Wanderungen über die Landesgrenze Thüringens im 4. Vierteljahr 2002 - 2012	4
2. Lebendgeborene und Gestorbene im 4. Vierteljahr 2002 - 2012	5
Tabellen	6
1. Bevölkerungsstand	6
1.1 Bevölkerungsentwicklung im 4. Vierteljahr 2012	6
1.2 Bevölkerungsentwicklung in den einzelnen Monaten des 4. Vierteljahres 2012	6
1.3 Bevölkerungsentwicklung im 4. Vierteljahr 2012 und Bevölkerungsstand am 31.12.2012 nach Kreisen	7
1.4 Veränderung des Bevölkerungsstandes im 4. Vierteljahr 2012 nach Kreisen	8
2. Natürliche Bevölkerungsbewegung Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im 4. Vierteljahr 2012 nach Kreisen	9
3. Räumliche Bevölkerungsbewegung	10
3.1 Über die Landesgrenze Thüringens Zu- und Fortgezogene im 4. Vierteljahr 2012 nach Herkunfts- und Zielländern	10
3.2 Über die Grenzen des Bundesgebietes Zu- und Fortgezogene im 4. Vierteljahr 2012 nach Herkunfts- und Zielländern	11
3.3 Zu- und Fortgezogene in den Kreisen im 4. Vierteljahr 2012 nach Wanderungsarten	13

Vorbemerkungen

Der vorliegende Bericht enthält die auf der Basis des Zensus 2011 mit Stichtag 9.5.2011 ermittelten Fortschreibungsergebnisse der Bevölkerung am 31.12.2012 und die Ergebnisse der natürlichen und räumlichen Bevölkerungsbewegung für das 4. Vierteljahr 2012.

Rechtsgrundlage

Gesetz über die Statistik der Bevölkerungsbewegung und die Fortschreibung des Bevölkerungsstandes (BevStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 308), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 18. Juli 2008 (BGBl. I S. 1290), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246).

Methodische Hinweise

Regional zugeordnet werden Eheschließungen am Ereignisort, Geburten am Wohnsitz der Mutter, Sterbefälle am Wohnsitz des Verstorbenen.

Die Zuordnung der Personen zur Bevölkerung einer Gemeinde erfolgt nach dem Hauptwohnprinzip (Bevölkerung am Ort der alleinigen oder der Hauptwohnung). An- und Abmeldungen von Nebenwohnungen sind nicht fortschreibungswirksam. Meldungen über die Änderung des Wohnungsstatus führen bei der neuen Hauptwohngemeinde zu einer personellen Zunahme, während bei der bisherigen Hauptwohngemeinde ein entsprechender Abgang verbucht wird.

Bei der Bevölkerungsfortschreibung auf Basis des Zensus 2011 finden ausschließlich die natürlichen und räumlichen Bewegungsdaten Berücksichtigung, deren Ereignisdatum nach dem 9.5.2011 liegt. Da in den Tabellen zu den natürlichen und räumlichen Bewegungsdaten alle gemeldeten Fälle unabhängig vom Ereignisdatum ausgewiesen werden, entstehen infolge dessen Differenzen, welche in den sonstigen Korrekturen ausgewiesen sind.

Als Deutsche gelten Personen im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes der Bundesrepublik Deutschland. Neugeborene zählen als Deutsche, wenn wenigstens ein Elternteil die deutsche Staatsangehörigkeit besitzt oder die Voraussetzungen lt. § 4 Abs. 3 StAG vorliegen. Deutsche, die zugleich eine fremde Staatsangehörigkeit besitzen, werden als Deutsche gezählt.

Die Mitglieder der stationierten ausländischen Streitkräfte sowie der ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen mit ihren Familienangehörigen werden statistisch nicht erfasst.

Alle Daten dieses Berichtes tragen vorläufigen Charakter.

Definitionen

Eheschließungen

Standesamtliche Trauungen, auch von Ausländern, mit Ausnahme der Fälle, in denen beide Ehegatten Angehörige ausländischer Streitkräfte sind bzw. zu den ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen und ihren Familienangehörigen gehören.

Lebendgeborene

Lebendgeborene sind Kinder, bei denen nach der Trennung vom Mutterleib entweder das Herz geschlagen, die Nabelschnur pulsiert oder die natürliche Lungenatmung eingesetzt hat.

Es wird unterschieden, ob die Eltern der Kinder zum Zeitpunkt der Geburt miteinander verheiratet waren oder nicht.

Totgeborene

Kinder, bei denen sich nach der Trennung vom Mutterleib keines der unter "Lebendgeborene" genannten Merkmale des Lebens gezeigt hat, deren Geburtsgewicht jedoch mindestens 500 Gramm beträgt. Diese Mindestgrenzen gelten ab 1.1.2009 nicht bei Mehrlingsgeburten.

Gestorbene

In der Zahl der Gestorbenen sind die Totgeborenen, die nachträglich beurkundeten Kriegssterbefälle und die gerichtlichen Todeserklärungen nicht enthalten.

Zuzüge, Fortzüge

Bei den Zu- und Fortzügen werden als Erhebungsunterlagen die An- und Abmeldungen verwendet, die auf Grund der gesetzlichen Bestimmungen über die Meldepflicht bei einem Wohnungswechsel anfallen. Umzüge innerhalb einer Gemeinde bleiben jedoch außer Betracht.

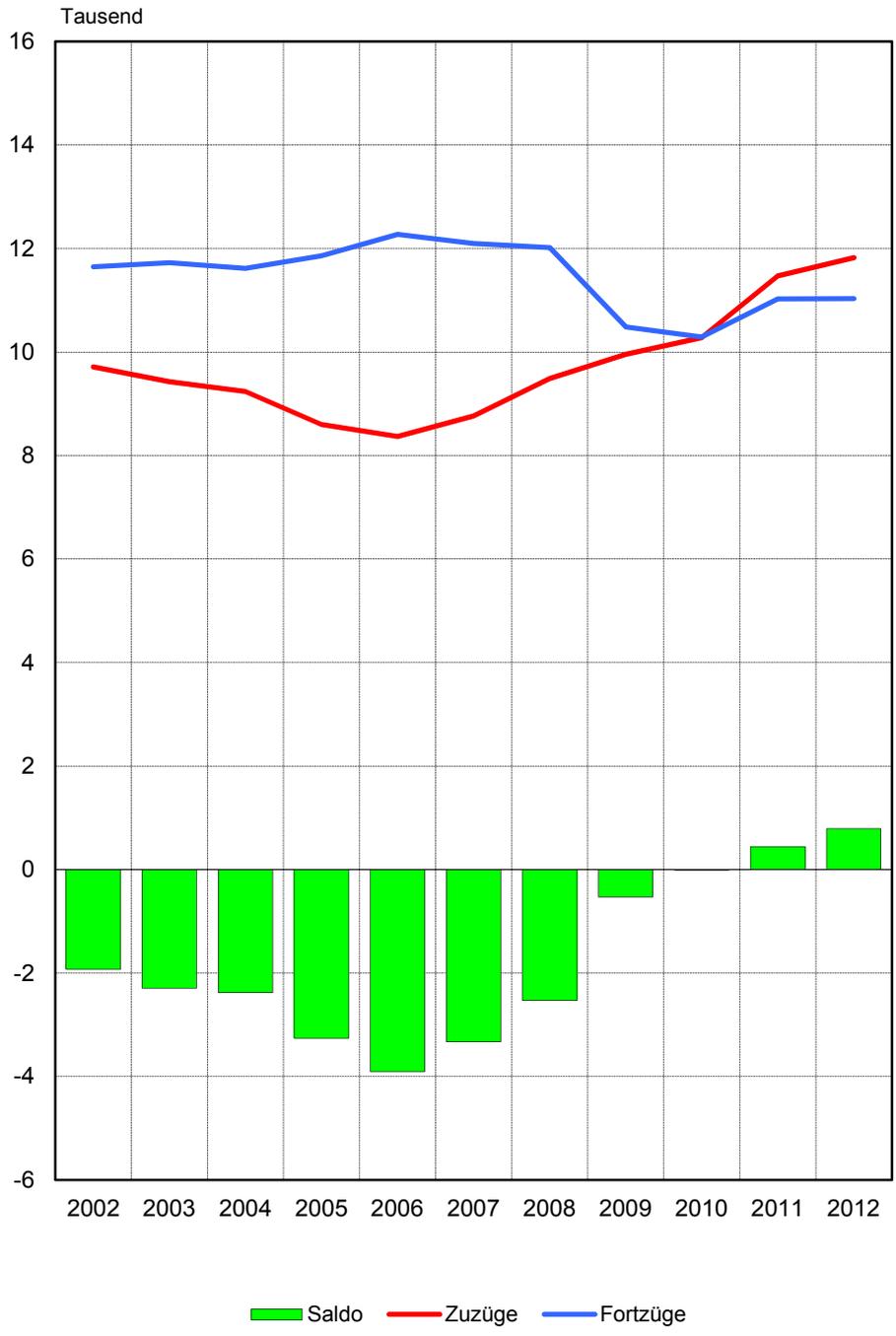
Für Wanderungen, die nicht über die Grenze des Bundesgebietes hinausgehen, werden lediglich die Anmeldungen ausgewertet, wobei die Abmeldung auf Grund der Angabe über den bisherigen Wohnort erfasst wird. Bei Wanderungen über die Bundesgrenzen werden sowohl die An- als auch die Abmeldungen benutzt.

Die Summen für die Kreise und das Land beinhalten jeweils alle Wanderungen über die Gemeindegrenzen.

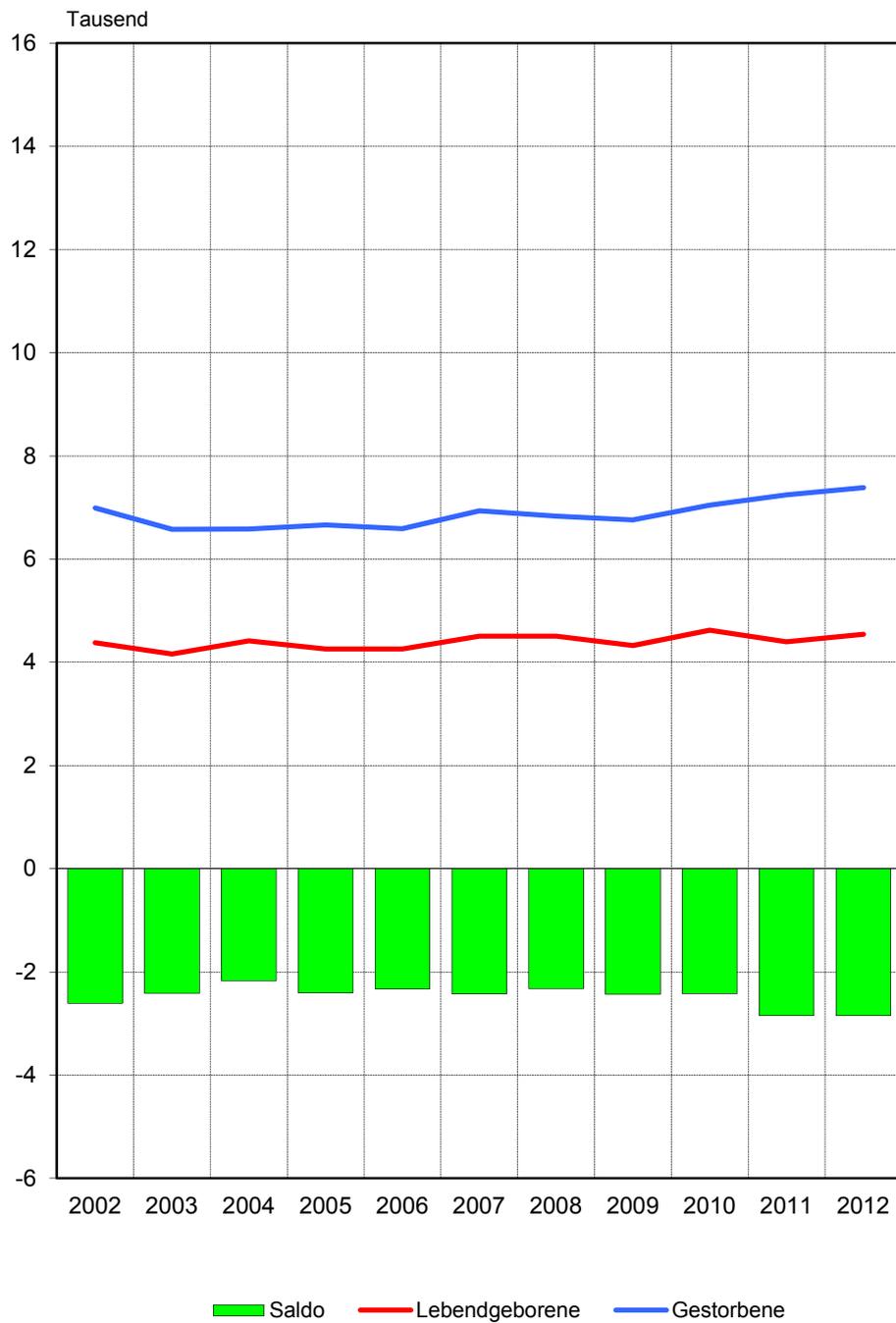
Überschuss der Zu- bzw. Fortzüge

Differenz zwischen Zu- und Fortzügen eines Zeitraumes.

1. Wanderungen über die Landesgrenze Thüringens im 4. Vierteljahr 2002 - 2012



2. Lebendgeborene und Gestorbene im 4. Vierteljahr 2002 - 2012



1. Bevölkerungsstand
1.1 Bevölkerungsentwicklung im 4. Vierteljahr 2012

Vorgang	Insgesamt	Männlich	Weiblich
Bevölkerung am Anfang des Zeitraumes	2 172 466	1 069 575	1 102 891
Natürliche Bevölkerungsbewegung			
Geborene	4 554	2 313	2 241
davon			
Lebendgeborene	4 543	2 308	2 235
Totgeborene	11	5	6
Gestorbene	7 387	3 629	3 758
darunter			
im 1. Lebensjahr	11	5	6
Überschuss der Geborenen bzw. Gestorbenen (-)	- 2 844	- 1 321	- 1 523
Wanderungen über die Landesgrenze			
Zuzüge	11 824	6 063	5 761
Fortzüge	11 034	5 909	5 125
Überschuss der Zu- bzw. Fortzüge (-)	790	154	636
Berücksichtigung von Korrekturmeldungen	48	29	19
Veränderungen insgesamt	- 2 006	- 1 138	- 868
Bevölkerung am Ende des Zeitraumes	2 170 460	1 068 437	1 102 023

1.2 Bevölkerungsentwicklung in den einzelnen Monaten des 4. Vierteljahres 2012

Vorgang	Oktober	November	Dezember	4. Vierteljahr 2012	4. Vierteljahr 2011
Lebendgeborene	1 505	1 440	1 598	4 543	4 398
Gestorbene	2 340	2 412	2 635	7 387	7 247
Zuzüge insgesamt	11 732	8 170	6 254	26 156	25 660
Fortzüge insgesamt	10 597	8 375	6 394	25 366	25 217
Wanderungen über die Landesgrenze					
Zuzüge	6 180	3 257	2 387	11 824	11 471
Fortzüge	5 045	3 462	2 527	11 034	11 028
Landesbinnenwanderung					
über die Kreisgrenzen	3 194	2 516	1 983	7 693	7 476
zwischen Gemeinden desselben Kreises	2 358	2 397	1 884	6 639	6 713

1.3 Bevölkerungsentwicklung im 4. Vierteljahr 2012 und Bevölkerungsstand am 31.12.2012 nach Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Überschuss der Geborenen bzw. Gestorbenen (-)	Überschuss der Zu- bzw. Fortzüge (-)	Sonstiges ¹⁾	Bevölkerungs- zunahme bzw. -abnahme (-)	Bevölkerung am 31.12.2012		
					insgesamt	männlich	weiblich
Stadt Erfurt	- 92	712	7	627	203 485	98 004	105 481
Stadt Gera	- 160	51	- 3	- 112	95 384	45 714	49 670
Stadt Jena	- 6	1 055	- 3	1 046	106 915	52 752	54 163
Stadt Suhl	- 56	- 115	1	- 170	35 967	17 362	18 605
Stadt Weimar	- 31	312	10	291	63 236	30 487	32 749
Stadt Eisenach	- 58	60	- 6	- 4	41 744	20 213	21 531
Eichsfeld	- 91	- 148	2	- 237	101 312	50 810	50 502
Nordhausen	- 169	- 98	5	- 262	85 921	42 378	43 543
Wartburgkreis	- 120	- 100	8	- 212	127 227	63 546	63 681
Unstrut-Hainich-Kreis	- 125	- 52	7	- 170	104 947	51 792	53 155
Kyffhäuserkreis	- 173	- 85	6	- 252	78 618	38 911	39 707
Schmalkalden-Meiningen	- 219	54	- 10	- 175	126 208	62 923	63 285
Gotha	- 185	- 107	10	- 282	135 376	66 944	68 432
Sömmerda	- 109	- 84	6	- 187	71 005	35 380	35 625
Hildburghausen	- 89	- 167	- 3	- 259	65 540	32 676	32 864
Ilm-Kreis	- 207	108	19	- 80	109 531	54 729	54 802
Weimarer Land	- 73	- 123	4	- 192	82 016	40 523	41 493
Sonneberg	- 94	- 77	- 27	- 198	57 802	28 274	29 528
Saalfeld-Rudolstadt	- 208	- 82	4	- 286	111 463	54 659	56 804
Saale-Holzland-Kreis	- 77	97	- 1	19	84 282	41 764	42 518
Saale-Orla-Kreis	- 116	- 129	3	- 242	84 435	41 550	42 885
Greiz	- 181	- 90	6	- 265	103 297	50 755	52 542
Altenburger Land	- 205	- 202	3	- 404	94 749	46 291	48 458
Thüringen	- 2 844	790	48	- 2 006	2 170 460	1 068 437	1 102 023
davon							
kreisfreie Städte	- 403	2 075	6	1 678	546 731	264 532	282 199
Landkreise	- 2 441	- 1 285	42	- 3 684	1 623 729	803 905	819 824

1) Berücksichtigung von Korrekturmeldungen

1.4 Veränderung des Bevölkerungsstandes im 4. Vierteljahr 2012 nach Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Veränderung des Bevölkerungsstandes am 31.12.2012					
	zum 30.9.2012			zum 31.12.2011		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
	Prozent					
Stadt Erfurt	0,31	0,21	0,40	0,76	0,88	0,64
Stadt Gera	- 0,12	- 0,12	- 0,11	- 0,38	- 0,27	- 0,48
Stadt Jena	0,99	0,75	1,22	0,46	0,52	0,40
Stadt Suhl	- 0,47	- 0,53	- 0,42	- 1,65	- 1,58	- 1,72
Stadt Weimar	0,46	0,45	0,47	0,56	0,58	0,53
Stadt Eisenach	- 0,01	- 0,09	0,07	0,09	0,03	0,14
Eichsfeld	- 0,23	- 0,20	- 0,27	- 0,58	- 0,51	- 0,66
Nordhausen	- 0,30	- 0,35	- 0,26	- 0,94	- 0,94	- 0,93
Wartburgkreis	- 0,17	- 0,14	- 0,19	- 0,69	- 0,74	- 0,63
Unstrut-Hainich-Kreis	- 0,16	- 0,11	- 0,21	- 0,70	- 0,56	- 0,83
Kyffhäuserkreis	- 0,32	- 0,39	- 0,25	- 1,06	- 1,22	- 0,91
Schmalkalden-Meiningen	- 0,14	- 0,08	- 0,20	- 0,66	- 0,55	- 0,76
Gotha	- 0,21	- 0,18	- 0,23	- 0,45	- 0,35	- 0,54
Sömmerda	- 0,26	- 0,27	- 0,25	- 0,75	- 0,75	- 0,75
Hildburghausen	- 0,39	- 0,45	- 0,33	- 0,71	- 0,86	- 0,55
Ilm-Kreis	- 0,07	- 0,08	- 0,07	- 0,55	- 0,45	- 0,65
Weimarer Land	- 0,23	- 0,26	- 0,21	- 0,54	- 0,45	- 0,62
Sonneberg	- 0,34	- 0,33	- 0,35	- 1,13	- 1,04	- 1,22
Saalfeld-Rudolstadt	- 0,26	- 0,23	- 0,28	- 0,97	- 0,92	- 1,01
Saale-Holzland-Kreis	0,02	0,04	0,01	- 0,47	- 0,52	- 0,42
Saale-Orla-Kreis	- 0,29	- 0,28	- 0,30	- 0,97	- 0,91	- 1,02
Greiz	- 0,26	- 0,23	- 0,28	- 1,12	- 1,05	- 1,18
Altenburger Land	- 0,42	- 0,34	- 0,51	- 1,13	- 0,92	- 1,33
Thüringen	- 0,09	- 0,11	- 0,08	- 0,51	- 0,46	- 0,56
davon						
kreisfreie Städte	0,31	0,21	0,40	0,26	0,35	0,19
Landkreise	- 0,23	- 0,21	- 0,24	- 0,77	- 0,72	- 0,81

2. Natürliche Bevölkerungsbewegung
Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im 4. Vierteljahr 2012 nach Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Ehe- schließungen	Lebendgeborene			Gestorbene		Überschuss der Geborenen bzw. Gestorbenen (-)	
		insgesamt	und zwar		insgesamt	darunter männlich		
			männlich	deren Eltern nicht miteinander verheiratet sind				
Stadt Erfurt	185	546	282	365	638	310	-	92
Stadt Gera	61	200	97	144	360	173	-	160
Stadt Jena	104	268	128	152	274	139	-	6
Stadt Suhl	27	63	33	47	119	62	-	56
Stadt Weimar	79	149	92	93	180	82	-	31
Stadt Eisenach	53	94	51	52	152	75	-	58
Eichsfeld	85	209	102	88	300	133	-	91
Nordhausen	59	164	70	108	333	169	-	169
Wartburgkreis	113	283	157	165	403	203	-	120
Unstrut-Hainich-Kreis	103	230	117	136	355	172	-	125
Kyffhäuserkreis	61	159	78	98	332	170	-	173
Schmalkalden-Meiningen	132	261	135	154	480	225	-	219
Gotha	103	282	157	180	467	232	-	185
Sömmerda	50	126	69	81	235	118	-	109
Hildburghausen	35	124	61	77	213	112	-	89
Ilm-Kreis	83	192	98	110	399	208	-	207
Weimarer Land	65	187	96	109	260	132	-	73
Sonneberg	47	129	63	84	223	102	-	94
Saalfeld-Rudolstadt	101	215	102	140	423	209	-	208
Saale-Holzland-Kreis	60	169	77	113	246	121	-	77
Saale-Orla-Kreis	70	159	73	105	275	129	-	116
Greiz	57	159	81	105	340	164	-	181
Altenburger Land	61	175	89	112	380	189	-	205
Thüringen	1 794	4 543	2 308	2 818	7 387	3 629	-	2 844
davon								
kreisfreie Städte	509	1 320	683	853	1 723	841	-	403
Landkreise	1 285	3 223	1 625	1 965	5 664	2 788	-	2 441

3. Räumliche Bevölkerungsbewegung
3.1 Über die Landesgrenze Thüringens Zu- und Fortgezogene im 4. Vierteljahr 2012
nach Herkunfts- und Zielländern

Herkunfts- bzw. Zielland	Zuzüge		Fortzüge		Überschuss der Zu- bzw. Fortzüge (-)	
	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich
Insgesamt						
Baden-Württemberg	731	372	794	411	- 63	- 39
Bayern	1 451	722	1 595	825	- 144	- 103
Berlin	402	191	585	285	- 183	- 94
Brandenburg	315	140	263	133	52	7
Bremen	38	17	59	22	- 21	- 5
Hamburg	98	49	156	80	- 58	- 31
Hessen	857	412	910	464	- 53	- 52
Mecklenburg-Vorpommern	152	63	161	77	- 9	- 14
Niedersachsen	789	387	735	390	54	3
Nordrhein-Westfalen	780	385	772	408	8	- 23
Rheinland-Pfalz	223	106	205	110	18	4
Saarland	36	17	43	21	- 7	- 4
Sachsen	1 311	653	1 842	923	- 531	- 270
Sachsen-Anhalt	760	380	720	378	40	2
Schleswig-Holstein	172	82	139	67	33	15
Bundesgebiet zusammen	8 115	3 976	8 979	4 594	- 864	- 618
Ausland ¹⁾	3 709	2 087	2 055	1 315	1 654	772
Insgesamt	11 824	6 063	11 034	5 909	790	154
Deutsche						
Baden-Württemberg	654	327	683	343	- 29	- 16
Bayern	1 365	677	1 437	737	- 72	- 60
Berlin	343	158	520	245	- 177	- 87
Brandenburg	300	132	245	122	55	10
Bremen	37	17	53	18	- 16	- 1
Hamburg	84	41	126	67	- 42	- 26
Hessen	796	375	793	398	3	- 23
Mecklenburg-Vorpommern	145	60	160	76	- 15	- 16
Niedersachsen	725	346	662	343	63	3
Nordrhein-Westfalen	688	332	630	324	58	8
Rheinland-Pfalz	209	97	163	75	46	22
Saarland	31	13	37	18	- 6	- 5
Sachsen	1 232	614	1 761	876	- 529	- 262
Sachsen-Anhalt	732	361	695	365	37	4
Schleswig-Holstein	158	74	119	60	39	14
Bundesgebiet zusammen	7 499	3 624	8 084	4 067	- 585	- 443
Ausland ¹⁾	374	201	495	282	- 121	- 81
Insgesamt	7 873	3 825	8 579	4 349	- 706	- 524
Ausländer						
Baden-Württemberg	77	45	111	68	- 34	- 23
Bayern	86	45	158	88	- 72	- 43
Berlin	59	33	65	40	- 6	- 7
Brandenburg	15	8	18	11	- 3	- 3
Bremen	1	-	6	4	- 5	- 4
Hamburg	14	8	30	13	- 16	- 5
Hessen	61	37	117	66	- 56	- 29
Mecklenburg-Vorpommern	7	3	1	1	6	2
Niedersachsen	64	41	73	47	- 9	- 6
Nordrhein-Westfalen	92	53	142	84	- 50	- 31
Rheinland-Pfalz	14	9	42	35	- 28	- 26
Saarland	5	4	6	3	- 1	1
Sachsen	79	39	81	47	- 2	- 8
Sachsen-Anhalt	28	19	25	13	3	6
Schleswig-Holstein	14	8	20	7	- 6	1
Bundesgebiet zusammen	616	352	895	527	- 279	- 175
Ausland ¹⁾	3 335	1 886	1 560	1 033	1 775	853
Insgesamt	3 951	2 238	2 455	1 560	1 496	678

1) einschl. "unbekanntes Ausland" und "ungeklärt und ohne Angabe"

**3.2 Über die Grenzen des Bundesgebietes Zu- und Fortgezogene im 4. Vierteljahr 2012
nach Herkunfts- und Zielländern**

Herkunfts- bzw. Zielland	Zuzüge		Fortzüge		Überschuss der Zu- bzw. Fortzüge (-)	
	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich
Belgien	10	5	22	10	- 12	- 5
Bulgarien	133	85	87	62	46	23
Dänemark	11	3	1	1	10	2
Estland	7	4	-	-	7	4
Finnland	10	7	10	4	-	3
Frankreich	44	21	29	14	15	7
Griechenland	71	33	20	17	51	16
Irland	14	4	7	3	7	1
Italien	98	46	32	16	66	30
Lettland	37	19	19	10	18	9
Litauen	50	30	17	9	33	21
Luxemburg	1	-	1	-	-	-
Malta	-	-	-	-	-	-
Niederlande	23	10	17	11	6	- 1
Österreich	86	42	148	105	- 62	- 63
Polen	370	237	309	212	61	25
Portugal	23	14	31	31	- 8	- 17
Rumänien	181	101	82	62	99	39
Schweden	7	5	7	4	-	1
Slowakei	59	34	44	35	15	- 1
Slowenien	2	1	4	3	- 2	- 2
Spanien	82	46	37	28	45	18
Tschechische Republik	104	65	32	12	72	53
Ungarn	156	110	126	84	30	26
Vereinigtes Königreich	64	38	33	15	31	23
Zypern	1	-	-	-	1	-
EU-Staaten zusammen	1 644	960	1 115	748	529	212
Albanien	6	1	1	1	5	-
Bosnien und Herzegowina	3	1	-	-	3	1
Kosovo	63	29	18	13	45	16
Moldau, Republik	12	7	2	1	10	6
Montenegro	-	-	1	1	- 1	- 1
Norwegen	13	9	15	8	- 2	1
Russische Föderation	126	36	40	16	86	20
Schweiz	63	38	169	108	- 106	- 70
Serbien	358	187	136	80	222	107
Türkei	125	86	45	31	80	55
Ukraine	59	23	23	12	36	11
Weißrussland	13	4	2	2	11	2
Übriges Europa	152	78	47	23	105	55
Europa zusammen	2 637	1 459	1 614	1 044	1 023	415

Noch: 3.2 Über die Grenzen des Bundesgebietes Zu- und Fortgezogene im 4. Vierteljahr 2012
nach Herkunfts- und Zielländern

Herkunfts- bzw. Zielland	Zuzüge		Fortzüge		Überschuss der Zu- bzw. Fortzüge (-)	
	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich
Ägypten	19	13	6	4	13	9
Algerien	8	5	1	1	7	4
Kamerun	3	1	2	1	1	-
Marokko	4	-	2	1	2	- 1
Nigeria	5	5	6	4	- 1	1
Sierra Leone	2	2	1	1	1	1
Südafrika	3	2	1	1	2	1
Tunesien	8	5	7	5	1	-
Übriges Afrika	44	26	21	16	23	10
Afrika zusammen	96	59	47	34	49	25
Argentinien	5	3	2	1	3	2
Brasilien	35	20	28	19	7	1
Kanada	10	7	19	11	- 9	- 4
Kuba	4	3	3	-	1	3
Mexiko	19	9	12	8	7	1
USA	54	31	53	33	1	- 2
Übriges Amerika	47	28	19	12	28	16
Amerika zusammen	174	101	136	84	38	17
Afghanistan	91	64	6	5	85	59
Aserbajdschan	11	7	2	2	9	5
China	150	59	54	31	96	28
Indien	65	43	31	21	34	22
Irak	46	29	9	8	37	21
Iran, Islamische Republik	25	12	6	3	19	9
Japan	27	12	9	6	18	6
Kasachstan	9	5	2	1	7	4
Libanon	9	4	1	1	8	3
Syrien, Arabische Republik	139	107	9	6	130	101
Thailand	14	4	13	6	1	- 2
Vietnam	20	7	17	11	3	- 4
Übriges Asien	151	91	53	29	98	62
Asien zusammen	757	444	212	130	545	314
Australien und Ozeanien	21	11	38	16	- 17	- 5
Außereuropäisches Ausland zusammen	1 048	615	433	264	615	351
Unbekanntes Ausland	2	1	5	4	- 3	- 3
Ungeklärt und ohne Angabe	22	12	3	3	19	9
Personen insgesamt	3 709	2 087	2 055	1 315	1 654	772
darunter Deutsche	374	201	495	282	- 121	- 81

3.3 Zu- und Fortgezogene in den Kreisen im 4. Vierteljahr 2012 nach Wanderungsarten

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Wanderung insgesamt		Wanderung über die Landesgrenze		Landesbinnenwanderung		
	Zuzüge	Fortzüge	Zuzüge	Fortzüge	über die Kreisgrenzen		zwischen den Gemeinden desselben Kreises
					Zuzüge	Fortzüge	
Stadt Erfurt	3 016	2 304	1 725	1 477	1 291	827	-
Stadt Gera	803	752	415	460	388	292	-
Stadt Jena	2 785	1 730	2 142	1 162	643	568	-
Stadt Suhl	309	424	120	199	189	225	-
Stadt Weimar	1 286	974	900	595	386	379	-
Stadt Eisenach	508	448	229	256	279	192	-
Eichsfeld	852	1 000	310	422	129	165	413
Nordhausen	971	1 069	416	517	176	173	379
Wartburgkreis	1 230	1 330	371	433	332	370	527
Unstrut-Hainich-Kreis	1 027	1 079	305	319	271	309	451
Kyffhäuserkreis	692	777	240	288	178	215	274
Schmalkalden-Meiningen	1 487	1 433	527	522	432	383	528
Gotha	1 546	1 653	418	511	412	426	716
Sömmerda	688	772	142	204	284	306	262
Hildburghausen	560	727	133	270	143	173	284
Ilm-Kreis	1 671	1 563	727	637	442	424	502
Weimarer Land	910	1 033	228	378	431	404	251
Sonneberg	566	643	227	289	87	102	252
Saalfeld-Rudolstadt	1 036	1 118	269	349	273	275	494
Saale-Holzland-Kreis	1 804	1 707	1 075	410	384	952	345
Saale-Orla-Kreis	762	891	251	349	166	197	345
Greiz	869	959	327	445	283	255	259
Altenburger Land	778	980	327	542	94	81	357
Thüringen	26 156	25 366	11 824	11 034	7 693	7 693	6 639
davon							
kreisfreie Städte	8 707	6 632	5 531	4 149	3 176	2 483	-
Landkreise	17 449	18 734	6 293	6 885	4 517	5 210	6 639

